

Inhaltsverzeichnis

A) Das Vorhaben	7
B) Einleitender Teil: Der Mensch	17
I. Das Phänomen der Vielseitigkeit	17
II. Die kontrapunktische Struktur der Persönlichkeit und ihre geistige Haltung als <i>Complexio oppositorum</i>	25
C) Hauptteil	79
<i>Erstes Kapitel:</i>	79
<i>Die Jesus- und Paulusforschung</i>	79
I. Der Geschichtsschreiber der Leben-Jesu-Forschung	79
II. Die Kritik der vergeistigten Messianität und der nichtmessianischen Jesusauffassung	100
III. Der konsequent-eschatologische Jesus	116
1. Schweitzers Sicht, Voraussetzungen und Methode	117
2. Drei Vorfragen zur Unterrichtung über die Problemlage	137
3. Drei umfassende Aspekte	170
4. Schweitzers Verfahren in einzelnen Punkten	184
5. Die vier Grundpfeiler der Konstruktion	192
6. Das Statusproblem, insbesondere die Davidssohnfrage	233
7. Beurteilung einzelner Züge der Hypothese	242
8. Das Urteil über die Theorie insgesamt	247
IV. Jesus als psychiatrisches Problem	266
V. Der Denker Paulus	313
VI. Verzögerung und Ausbleiben der Parusie in der weiteren Geschichte des Christentums	372
<i>Zweites Kapitel:</i>	375
<i>Der theologische und religionsphilosophische Standort Schweitzers und sein Verhältnis zum Christentum</i>	375
I. Die Enteschatologisierung und die je aktuelle Bedeutung Jesu	375
II. Die Mystik des Einswerdens mit dem unendlichen Sein und der christliche Gottesgedanke	433
III. Schweitzers Verhältnis zum Christentum im ganzen	466

<i>Drittes Kapitel:</i>	502
<i>Kulturphilosophie und die Ethik der Ehrfurcht vor dem Leben</i>	502
I. Kulturkritik und Kulturphilosophie	504
II. Kritik der bisherigen Ethik und neuer Ansatz	513
III. Die Frage der Durchführbarkeit des Ehrfurchtsprinzips	519
IV. Die Frage der Zulänglichkeit des Ehrfurchtsprinzips	540
V. Die Einseitigkeit der Hingebungsethik und die Unentbehrlichkeit der Hingebung für die Ethik	545
VI. Doktrinäre und praktisch bedeutsame sittliche Forderungen	581
 <i>Viertes Kapitel:</i>	 598
<i>Schweitzers philosophische Begabung und Leistung, dargestellt an seiner Kantarbeit und an der Auseinandersetzung mit dem indischen Denken</i>	598
I. Schweitzers Verhältnis zur Philosophie	598
II. Das Kantbuch	606
III. Die Weltanschauung der indischen Denker	636
 <i>Fünftes Kapitel:</i>	 666
<i>Lebensreligion und Wertidealismus</i>	666
I. Welt- und Lebensanschauung im allgemeinen	666
II. Religion und Idealismus	673
III. Mystik	697
IV. Wert und Wirklichkeit	700
V. Das Sittliche und die Rangordnung der Werte	705
VI. Impersonalistischer Wertidealismus und personalistisch aufgelockerter Idealismus im einzelnen	731
 D) Abschließender Teil	 753
I. Schweitzers Selbstdarstellung	753
II. Gesamtwürdigung	782
 Literaturverzeichnis	 814
 Autorenverzeichnis	 836